

Die italienische Buderproduktion geht am Ende zurück. Im Jahre 1886 erreichte die Zahl der Beschäftigten 1,034; im Jahre 1896 waren sie schon auf 9437 gefallen. Selbst hat sie sich nicht wieder gehoben, eine genaue Statistik über die letzten vier Jahre liegt indessen nicht vor. In einwärts gerichteten die Abnahme stärker sichtbar als in anderen. Die Arbeiter religiöse Thematia sind erheblich zurückgegangen. Eine Vermehrung der Werke ist nur auf dem Gebiete der politischen und sozialen Wissenschaften eingetreten.

Lebens- und Rentenversicherung. In dem dritten

Schuldung und Central-Genossenschafts-
klasse. Die „Berl. Korresp.“ kommt noch einmal auf die billigen Anleihen der Schuldung bei den gegenwärtigen hohen Diskontsaätzen zurück. Das ministerielle Organ schreibt: „Das Geld, welches die Preussische Central-Genossenschaftskasse aus den Anleihen der Schuldung zu beschaffen hat, wird am 29. September zurückzahlen. Es genügt, darauf hinzuweisen, dass diese alibi zurückzahlenden 2 Millionen also wohl kaum die Unterlage bilden können zur Normierung eines billigen Zinssufses für rund 30 Millionen über den Jahresabschluss hinaus. Es ist daher zu erwarten, dass die Central-Genossenschaftskasse aus den Verbindlichkeiten der billigen Zinssufses, und zwar in einem kontingenten Gesamtbetrage gewährt, sodass dieser Zinssufses niemals direkt einzelnen Darlehensnehmern zu Gute kommt, sondern — zur Förderung der genossenschaftlichen Organisationen, also der genossenschaftlichen Kreditanstalten, die sich an die Central-Genossenschaftskasse angeschlossen haben, — in die Verbindlichkeiten, welche dann erst mit Zuschlägen die Beträge weiter geben können. Für Darlehen, welche die Verbandkassen über den kontingenten Betrag hinaus, und zwar gegen Wechsel entnehmen, sowie für alle übrigen Darlehensgewährungen trifft die Central-Genossenschaftskasse keine besonderen Zinssufses, sondern der Reichsbank massgebend.“ Die obige Auslassung schafft die Thatsache, dass die Schuldung in einer Zeit hohen

60 Das Wirtschaftsjahr in Dänemark. Au
Exportkurkulaus wird aus geschrieben: Die „Centralstelle für
Verhandlung von Handelsverträgen“ gibt einen Bericht des
englischen Konsuls in Kopenhagen über das Wirtschaftsj
jahr 1898 in Dänemark bekannt, wonach dieses Jahr das
schlechtesten gewesen sei. Die Handelswaren aller
Branchen herrschte eine große Stilligkeit und — trotz vereinzelte
Streiks — ein allgemeiner Aufschwung von Handel und Industrie.
Die Gesamtsumme der Einfuhr stieg um 42,3 Millionen Mark
während die Ausfuhr allerdings etwas zurückging. Für Deutschland
und die Niederlande war der Handel in Dänemark seit trotz des vielseitigen
Unwillens über die schließw-holsteinischen Ausweisungen nicht
rückgegangen, sondern in dauernder Ausdehnung begriffen.
Der Bericht betont mit lebhaften Klagen, daß ein grosser Teil
der Einfuhr aus Deutschland für Dänemark bestimmt
würde, dass der Absatz aber den Deutschen zufolge, weil diese

Zum deutschen Handelverkehr mit Niederländisch-Indien, der infolge der von Holland ausgehenden Pölse bezüglich eines Zollbündnisses mit Deutschland in Zukunft vielleicht erhöhte Bedeutung gewinnen wird, heisst es in einem amtlichen Bericht aus Padang: Es ist unmöglich, den Anteil des Handels an der Küste von Sumatra zwischen Deutschland und Padang zu vermindern. Die meisten deutschen Waaren werden über Amsterdam und Rotterdam mit den Niederländischen Linien nach Padang gebracht und erreichen daher in der Statistik des Zollamts als niederländischen Ursprungs. Ein sehr kleiner Theil der deutschen Artikel geht mit deutschen Dampfschiffen, die Singapur, Batavia und die indischen Küsten umschiffen, nach Padang an. In diesem Falle sind die Waaren als Einfuhr von Singapur verzeichnet. Da die Einfuhrhändler in Padang die Aufträge ihrer Einkäufer in Amsterdam und Rotterdam zuschreiben, so empfindet es sich für deutsche Fabrikanten und Ausfuhrhäuser, sich nach richtigen Vertretern dieser Plätze umsehen, welche mit den Einkäufern stets Föhlung zu halten haben. Direkte Aussendung von neuen Mustern an die Padangser Firmen hat oft zu Erfolgen geführt, indem auf diese Muster Aufträge durch die niederländischen Einkäufer erfolgt sind. Es ist nicht rathsam, von neuen, noch nicht bekannten Artikeln grössere Quantitäten zu versenden, da diese häufig zurückgeschickt werden. Wenn jedoch solche Waaren ihrer Beschaffenheit oder ihrer Aufmachung wegen den Geschmacke der Malaisischen Käufer nicht entsprechen, so können sie oft nur mit schweren Opfern verkauft werden. Man hole also bei Konisationsentscheidungen zuerst den Rath des Padangser Einfuhrhauses hinsichtlich Quantität, Qualität und Preis. Der Handel mit den indischen Waaren ist in der Regel wirklich gut verküßlich, da wenn Nachbestellungen nicht ausbleiben.

J. C. Roth, Wilhelmstrasse 54,
„Hotel Block“.

erster Meister, z. B. von:

Uhr & 80 Pf. Langgasse 19, 8.

Uhr & 80 Pf. Langgasse 19, 8.

Goldene Medaille.

Weinhandlung **Oscar Michaëlis**, Adolfsallee 17.Specialität: **Moselweine.**Niederlage der Schaumweine von Kloss & Foerster, Freyburg a.d. Unstrut.
Inhaber der grossen Staatsmedaille in Gold.

11360



Wiesbaden 1896.

Prüfet Alles! — Behaltet das Beste! 10529

Würet Eure Speisen und Conserven mit:
Rheingauer Weissig,
Specialität der Rheingauer Weissigfabrik und
Weingrosshandlung
Martin Prinz,
Schierstein im Rheingau,
gegr. 1868.
Preisverzeichnis u. Proben gratis u. franco.

Mein Weissig unterscheidet sich durch seinen natürlichen Wohlgeschmack u. Aroma leicht von jeder anderen Essigsorte.

Rhein- und Mosel-Weine,

garantirt rein,

Mk. 0.60, 0.75, 0.90, 1.00 — 3.00

empfehl

11896

Eduard Böhm,

Adolfstrasse 2.

Druckachen aller Art

Edelsteine Buchdruckerei, Schillinghofstrasse 8. 8414

Feine Toiletteseifen.

Meine feinen Toiletteseifen entsprechen den höchsten Anforderungen, welche man an eine wirklich gute Seife stellen kann. Die Herstellung derselben wird mit der grössten Sorgfalt ausgeführt und namentlich Werth darauf gelegt, dass die Seifen neutral sind, d. h. kein freies Alkali enthalten. Meine feinen Toiletteseifen wirken daher gut reinigend, ohne die Haut irgendwie anzugreifen, sie machen dieselbe vielmehr zart und geschmeidig. Meine feinen Toiletteseifen sind ferner angenehm parfümiert und ausserordentlich preiswerth, weil sie sich sehr sparsam verwachen.

Nachstehende Specialitäten erfreuen sich besonderer Beliebtheit:

Eau de Cologne-Toilette-Seife 0.50 Mk., Carton 1.20 Mk.

(Die Herstellung dieser Seife geschah auf Anregung meiner verehrt. Kundschaft in Folge des grossen Erfolgs, den meine Eau de Cologne fand.)

Feine Blumen-Seife (Heliotrop, Rose, Maiglöckchen, Veilchen)

Extrafine Blumen-Seife (Heliotrop, Rose, Veilchen) 0.75 . . . 2.00

Hochfeine Glycerin-Seife (bezw. milde)

Lilienmilch-Seife (zur Erzielung ein. zarten, weissen Haut) 0.60 . . . 1.50

Mandel-Seife (beste Qualität) 0.50 . . . 1.25

Parma-Veilehenseife m. herrlich. Veilehenduft) 1.00 . . . 2.75

Savon Vera Violetta (übertrifft alle bisher in den Handel gebrachten Veilehen-Seifen durch ihr wunderbares Parfüm) 2.00 . . . 5.50

Ausserdem empfehle ich in bester Qualität alle

Medicinisches Seifen,

wie Benzol-, Borax-, Carboll-, Ichthyl-, Krankenheiler-, Kummereisen-, Schwefel-, Schwefeltheer-, Theer-Seife etc.

zu den billigsten Preisen. 11597

Dr. M. Albersheim, Fabrik feiner

Lager amerikan., deutscher, englischer und

französis. Specialitäten, sowie sämtlicher Toilette-Artikel.

Wiesbaden Wilhelmstrasse 30.

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.

Raumung höher beheizt, reich, ein- u. zweifach, Kleider-
schränke, Bücherschränke u. Stühle zu aussergewöhnlich billigen
Preisen. Frankfurterstrasse 26.**Wilh. Theisen,**

Luisenstrasse 36, Ecke der Kirchgasse.

Fernsprech-Anschluss 646.

Kohlen-, Coks- und Holz-Handlung.

Gegenwärtig geeignetste Zeit zur Deckung des Herbst- und Winter-Bedarfs.

11901

Pferde-Versicherungs-Gesellschaft

der Stadt Wiesbaden.

Am 15. September l. J. 36. wird mit der Ein-
ziehung der Beiträge zur 2. Fehung pro 1899/1900
begonnen. 11712

Es wird um pünktliche Zahlung ersucht.

Der Vorstand.

Reisebüro Schottenfels,

Wiesbaden, Theater-Colonnade 36/37.

Für gegenwärtige Reisezeit empfohlen:

Einfache directe Eisenbahnbillets n. a. Stationen,

Rückfahrkarten,

Schlafwagenbillets,

Rundreisebillets,

Platzkarten,

Sommerkarten,

Radische Kilometerbillets,

Schweizer General-Abonnements,

Belgische

Billets für Bergbahnen,

Secreissen,

Nordcap-Touren,

Auskünfte über Badeplätze und Sommerfrischen,

Geplek-Beförderung als Fracht-, Eil- und

Passagier-Argent,

Geldwechsel etc. etc. 9002

Restauration Wies,

51. Rheinstrasse 51. 11065

Feinstes Berliner Tafelweissbier.

„Zum Seidenröupchen“

38. Saalgasse 38.

Täglich frischer Apfelmost.

Eigene Kelterei im Hause.

Aug. Kähler. 11708

Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:
Rein, mild, erfrischend, reich an kohlensäurehaltigen Mineralen.

Haupt-Niederlagen in Wiesbaden bei:

H. Roos, Metzgergasse. F. Wirth, Tannstrasse.

S. Baer & Co.,

Friedrichstrasse 48. Friedrichstrasse 48.

Weingrosshandlung.

Goldene und silberne Medaillen.

Grosses Lager in Rhein- und Mosel-Weinen.

Deutsche Rothweine.

Bordeaux-Weine. Südweine.

Besichtigung der Kellereien gern gestattet. 10349

In heisser Jahreszeit
die zuverlässigste Nahrung
für kleine Kinder.

Vorwiegend in allen Apotheken u. Drogeriehandlungen. F 136

Magnum bonum Kartoffeln

in prima Waare eingetroffen. Stumpf 26 Pf., Gr. 2.75 Pf.,
bei 10 Centner 2.60 Pf. frei Haus geliefert.

Otto Enkelbach, Kartoffelhandlung,

Telephon 652. Schmalbaderstrasse 71. Telephon 652.

Neuester billig empfehle:

Bilder-Rahmen.	Salonspiegel.	Stoffdecken.
Porträt-Rahmen.	Toilettenspiegel.	Decorat. Engel.
Wand-Rahmen.	Handspiegel.	Platten.
Platz-Rahmen.	Reisspiegel.	Conjolen.
Wand-Rahmen.	Reisspiegel.	Paravents.
Wand-Rahmen.	Reisspiegel.	Portierhänge.
Wand-Rahmen.	Reisspiegel.	Postkarten etc.

Sich das Neueste und Modernste.

Aechte Florentiner Holzschnitzereien.

Aechte franz. Schnitzereien.

Bilder-Einrahmung mit Holz gegen Staub u. Rauch.

Wanddecorationen. — Neuvergoldungen. 3409

Hr. Reichard, vorm. F. Alsbach, Hol-Vergoldner,

Tannstrasse 18, u. d. Tannstr.-Apothek.

Preise fest.

Garantie 1 Jahr.

Möbel-Lager

der

Gewerbe-Halle zu Wiesbaden

(gegründet 1862),

10. Al. Schwalbacherstrasse 10.

Zusammenstellung selbstverfertigter completer Salons,
Speise-, Wohn- und Schlafzimmer-Einrichtungen. Grösste
Auswahl aller sonstigen Polster-, Kasten- und Küchenschränke,
sowie in Spiegel-, Stühlen und fertigen Betten. Sämtliche
Möbel sind durch Begutachtungs-Commission geprüft und
taget und zu billigsten Preisen zum Verkauf ausgelegt.
Uebernahme ganzer Ausstattungen und An-
fertigung nach Zeichnungen. F 354



Victoria-

Fahrräder,

vornehmste deutsche Marke.

Vertreter: 7827

Ernst Zimmermann,

Wiesbaden,

22. Tannstrasse 22.

Fahrschule. Reparaturwerkstätte.

Billigste Bezugsquelle

hier am Platze!

17 Mt. Rinderwagen, 8. gerichtet, Lederkutsch-

schlag und Klapperrad, fein oval in allen

neuen Farben.

20 Mt. mit fein verziertem Rorb.

24 Mt. mit Gummirädern.

40 Mt. die feinsten Promenaden-Wagen mit

Gummirädern in allen Neuheiten.

Sportwagen, alle Neuheiten. Schleifkörbe, Rinderkörbe,

Tische, Bänke, Sand- u. Rinderwagen, Trümpfhäute, Zorn-

geräthe, Kängarooten, Vertenmonnien, alle Neuheiten in

Spielwaren, Kalle und Schmuckstücke.

Reparaturen. — Gummireifen werden in eigener Werkstätte

aufgegeben. 5475

A. Alexi, Saalgasse 10.

Niederjülmer

Fahrräder,

neue und gebrauchte, von 40 Mark. Reparatur an allen

Systemen. 10988

Fr. Vetterling.

Jahres. 8. Telephon 535.

10-Pf. Gold

Franz. Radmaschine.

Butter! naturt., frisch, 6 Mt. Bienen-Bienenhonig, 1899er,

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

H. 4.30 Mt., 1/2 Butter u. 1/2 Honig 5 Mt.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 415. Morgen-Ausgabe.

Mittwoch, den 6. September.

47. Jahrgang. 1899.

(32. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Herzeshämpfe.

Roman von F. Hofm.

XX.

Florence, Sie sind heute einmal wieder untrüglich ungeschickt! Borchin traten Sie auf mein Kleid, jetzt durchbohren Sie um ein Weniges meinen Kopf! Woran denken Sie denn? Ich begreife Sie nicht! Und sehen Sie nur, wie ungeschickt die Prüfer sich ausnehmen! Ma chère, lassen Sie sich sagen, Sie sind heute einfach unbrauchbar! Und dazu diese Langsamkeit! Sehen Sie denn nicht, daß ich beinahe vor Ungeduld vergehe? Mon Dieu, diese Ungeschicklichkeit! Was haben Sie denn nun wieder gemacht? Es ist zum Verzweifeln! Das halbe Haar haben Sie mir verbrannt! Mon Dieu, ich werde ganz nervös! Nein, lassen Sie nur! Schon die Berührung Ihrer ungeschickten Finger bringt mich ganz aus der Contenance! Wieviel ist die Uhr bereits? Nun? Schnell, schnell! 10 Minuten vor 5 Uhr! Oh, so muß er jeden Augenblick kommen. Dank Ihrer Ungeschicklichkeit kann ich ihn vielleicht nicht einmal gleich empfangen! Es ist zu ängstlich! So hegte Gräfin Stana ihre Vertraute bereits seit einer Stunde, ihre selbst immer nervöser wachend und die Langsamkeit der guten Florence zur hochgradigen Erbitterung umgewandelt. Doch endlich ging auch diese Stunde vorbei und Gräfin Stana hatte die Genußstunde, im großen Antikesspiegel ein Bild raffiniertester Eleganz und holdster Frauen Schönheiten bewundern zu dürfen und dabei doch noch Zeit zu finden, ihrer Dienerin die Weisung zu geben, das weiße Gewand von den letzten Spuren des eben beendeten Verschönerungsverfahrens zu säubern, ehe der Erwartete kam, um dessenwillen Gräfin Stana soeben gerade toilette gemacht hatte, um dessenwillen sie sich in einer feierhaften Umkleekabine befand, und der Niemand anders war, als Dominik Derrig.

Wieder und wieder betrachtete Gräfin Stana ihr Spiegelbild, es geradezu Zug um Zug studierend, und ihre Miene verriet deutlich die innere Befriedigung, die sie bei diesem Studium empfand.

Die Prüfer war trotz der vielgescholtenen Ungeschicklichkeit der guten Florence sehr hübsch, sehr schlank; das dunkle Seidenkleid sah taubelos und kontrastierte vortrefflich mit ihrem blendenden Teint, und die blühdenden Boucons in dem rosigem Schläppchen setzten sich in die Weiße mit dem strahlenden Augenpaar. Die glückliche Besitzerin lächelte, daß die weißen Zähne hinter den rosen Lippen schimmerten. Eine Operettenmelodie summend, wiegte sie Stana leicht in den Hüften, lächelnd nicht sie ihrem Spiegelbild zu, selbstgefällig, regelbewußt.

Hatte sie, das selbe Weib, nicht einst als kleine Vorstadtoperettendiva das Herz eines Grafen Siojewsky zu entflammen gemußt, würde jetzt die Gräfin nicht einem simplen Maler die Augen zu öffnen, ein Mädchen wie dieses unbedeutende kleine Fräulein von Weidenberg auszufinden im Stande sein? Noch gab sie die Hoffnung wahrlich nicht auf, Genuß, sie war mit sich zufrieden, und wie es in solchen Fällen zu geschehen pflegt, zog wiederum Mahenwille Florence ihren Vorfall aus dieser Augenblicksumarmung, vielleicht erinnerte sich Gräfin Siojewsky in solchen Momenten

auch mancher ihrer Vertrauten von ihrer Seite widerfahrenen Ungerechtigkeit, vielleicht machte sich dann doch einmal die Stimme des Gewissens, die sonst hartnäckig zu schweigen beliebte, bemerkbar, kurz, auch jetzt wandte sich Gräfin Stana von ihrer angenehmen Beschäftigung ab und der still und geschäftig im Zimmer auftrappenden Dienerin zu.

„Florence!“ —
„Madame la comtesse befehlen?“
Die Gräfin verzog das pikante Gesichtchen zu einer Schmolmine wie ein verzogenes Kind.

„Bin ich häßlich?“
„Nein, Häßlichkeit findet in dem wahren Gesicht der Vertrauten. Aber daran ist doch gar nicht zu zweifeln.“
Das klang wenig ermunternd. Stana's Fuß trat unruhig den weichen Teppich, eine Wolke des Unmuths huschte über ihre Bange.

„Ich will wissen, ob ich schön bin; schöner als gewöhnlich, verstehen Sie? Nun — warum antworten Sie nicht?“
Jetzt klopfte es wie der Schatten eines Lächelns über Florences Gesicht.

„Madame la comtesse wissen selbst am Besten, wie schön Sie sind!“ Das klang wirklich wie ehrliche Bewunderung; doch die eitle Stana schien noch immer nicht ganz befriedigt.

„Aber ich schone auf dem letzten Ball?“
„Nicht doch!“ wehrte Florence ab.

„Ach, Sie sind eine langweilige Person!“ wandte sich die Gräfin scheinbar ängstlich ab, um sich im nächsten Augenblick wieder zurückzuwenden.

„Sind Sie hübsch, Florence?“ Ich habe Sie schlecht behandelt! Mon Dieu, man kann eben nicht immer rosigler Raute sein! Sie sollten mich eben besser kennen und mit meine augenblickliche Verstimmung nicht nachtragen! Apropos, Sie wollten später noch einen Gang für sich machen, war es nicht so? Nun, so mögen Sie gehen, ich gebe Ihnen zwei Stunden Gelaubnis und hier als Schmerzensgeld eine Kleinigkeit. Sie mögen sich etwas recht Hübsches, was Ihnen gerade gefällt, dafür kaufen, aber, ma bonne, eine bessere Stimmung zurückbringen, wenn ich bitten darf und jetzt lassen Sie für einen kleinen Imbiß sorgen. Monsieur Derrig muß jeden Augenblick erscheinen. Nachdem Sie und bedient, können Sie von meiner Gelaubnis zu gehen, Gebrauch machen; und noch Etwas, Florence, geben Sie dem Zimmerkellner die Weisung, mich für die nächsten zwei Stunden nicht zu stören. Ich bin für Niemand zu sprechen. Sie verstehen; und nun gehen Sie!“

Florence folgte schweigend dem Gebot ihrer Gebieterin, und während bald darauf ihre mit dem herbeigerufenen Kellner im Nebenzimmer unterhaltende Stimme hörbar wurde, streckte sich Gräfin Stana bequämlieh auf der bequemen Ottomane aus und zog mit dem Vorfuß, den Freund in dieser Stellung zu empfangen, das prächtige Seidenkleid, das sie auf ihren Reisen stets mit sich führte, über die Hüfte.

Florence hantelte geschäftig in ihrem Zimmer. Minute auf Minute verstrich und noch immer kam der Gesuchte nicht. Gräfin Stana's strahlende Miene verwandelte sich mehr und mehr in eine ernst-grübelnde.

Warum ließ Derrig so lange auf sich warten? Er wußte doch, wie peinlich sie solche Nachlässigkeiten empfand! War diese erste kleine Enttäuschung etwa der Vorbote kommenden?

Stana schob die rosige Unterlippe zwischen die spitzen Zähne und mißhandelte sie nervös.

Die Zuversicht, die sie noch vor wenigen Minuten auf die Erfüllung ihres Wunsches gesetzt, sie drohte sie zu verlassen; sie schmolz mehr und mehr in sich zusammen.

Umsonst suchte sie sich zur Ruhe zu zwingen, vergebens schalt sie sich eine Kleinmüthige, die die Waffen bereits feige vor Beginn des Kampfes streckt.

Ach, sie war ein Weib! Sie fühlte das in diesem Augenblick, es lastete auf ihr! Und doch, gerade jetzt galt es, alle ihre Kräfte zusammenzunehmen. Schlantheit, Schönheit, Liebendürstigkeit, alle beschreibenden Eigenschaften ihrer Persönlichkeit, sie sollten zusammenwirken zur Erreichung ihres Ziels; sie sollten ihr behilflich sein, den schätlichsten Wunsch ihres heißen Herzens zu verwirklichen, sich den Mann, den sie liebte, liebt mit der ganzen Gluth ihres Naturells, für immer zurückzuerobern, und zwar durch Güte. Stana kannte den Reiz ihrer Persönlichkeit, und sie war entschlossen, den Geliebten gerade durch ihn nun und für immer an sich zu fesseln.

Stille, das Weib in ihr spornete sie an, gerade durch ihre Schönheit sich des Mannes, dem ihres Weibens Leidenschaft entgegenstrebte, zu versichern, zwar — sie besaß ja noch ein anderes wirksames Mittel; aber ihr, dem nach Liebe dürstenden Weibe, war es nachgerade über geworden, sich allein dieses Gewaltmittels zur Erreichung ihres Zweckes zu bedienen, die Macht ihrer Reize sollte den Mann, den sie liebte, zu ihren Füßen zwingen, nicht die selbe Furcht vor dem Schreckmittel, das ihn ihr gegenüber willenlos machte.

Ob es ihr gelang? Ob sich ihr sehnlichster Wunsch erfüllen würde?

Stana hoffte es leidenschaftlich, und mit dieser Hoffnung zugleich kam wieder das alte Bangen und Zagen, die alte Unruhe über sie.

Wenn ihre Hoffnungen dennoch scheiterten? Wenn sich all ihre Schönheit, ihre Liebe und Leidenschaft machtlos erwies? Ja dann —

Der Gräfin Bild glitt flüster zu dem großen Schreibtisch hinter und ihre Gedanken verloren sich in düstere Grübeleien. Dieses unselige Papier, was hatte es ihr gebracht? Glück? Sie lächelte bitter. Ach wie gerne, wie freudigen Herzens würde sie dieses „Jungensmittel“ der Verdrängung anheimgeben, wenn nur er zu ihr zurückkehren wollte!

Eine berechnete, niedere Natur schalt der Geliebte sie, das wußte sie, und weshalb? Weil sie ihm jenes Papier für Jahre hinaus als Schreckmittel immer wieder ins Gedächtnis rief und doch — es war ja nur der letzte Strohhalm, den ihre Liebe im Selbsthaltungstriebe wieder und wieder umflammte.

War es etwa damals auch niedere Berechnung gewesen, als sie aufs Tiefste erschrocken das unselige Papier in ihren Besitz gebracht? Als sie durch Geld und gute Worte den ihr zufällig bekannten Geldmann, der für, der reichen Freundin Derrigs, vielleicht nicht ganz ohne Berechnung, Mittheilung von dem enselphigen Verdacht machte, der sich nur zu bald als wahr erwies, zum Schwelgen verpflichtet hatte? Hatte sie damals an die Zukunft, an die Möglichkeit, den geschehenen, nun in ihren Besitz übergegangenem Wechsel als eine Waffe gegen den Geliebten zu gebrauchen, gedacht?

(Fortsetzung folgt.)

Neue Delicatessharinge

in Tomaten-, Champignons-, Wein-, Senf- und Bouillon-Sauce.
Neue Hamareksharinge u. Rollmöpse.
Neue Nordsee-Krabben, Aal in Gelee,
Geräucherter Lachs u. Aal.
Gelsardinen, die Dose von 35 Pfennig an,
empfehlen 11728

E. M. Klein,

1. Kleine Bazarstrasse 1. — Telefon 663.

Jul. Mollath,

Schulberg 2 und 4. Dickselberg 21.

Empfehle zur Fernprekasson 364.

Ginmachzeit:

Steinzeugwaren: hohe und niedere Blau-Topfe, Materialtopfe, Einfaßtopfe und Ginmachkannen in allen Größen.
Glasierte, Email- und Zinngefäße zu den billigsten Preisen.
Irdene Topfe, sowie Buntgläser Topfe zum Einfaßen.
Außerdem gehaltene auf mein reichhaltiges Lager in weißen und decorierten Steinzeugwaren, ferner Wein- und Biergläser, sowie alle für Haus- u. Hotelbedarf nöthigen Waaren der Glas- und Porzellanbranche aufreißend zu machen. 10487

Sämmtliche Buchdruck-Arbeiten

für Behörden, Kauf- und Geschäftskreise, Vereine und Private werden in Schwarz-, Rot- u. Copir- druck schnell, sauber und billig hergestellt von der

G. Weiser'schen Buchdruckerei,

Nachf.: J. G. Schabel,

Wiesbaden, 12. Schwalbacherstrasse 12. 70694

Totaler Ausverkauf.

Wegen anderweitigem Unternehmen verkaufe ich mein großes Lager in:

Haus- u. Küchengeräthe, Stroh- u. Hänge- lampen, Luster, Petroleum- u. Gascocker, Besteck, Messer, Gabeln u. Löffel, Vogel- käfige aller Art, mit und ohne Ständer, Straßen- und Sturmlaternen, Kaiserzinn, als: Zeller, Kannen etc. etc.

M. Rossi,

3 Mehrgasse 3,

4. Grabenstraße 4.

NB. Das seit 1871 bestehende Geschäft mit großer gelegener Auswahl kann an einen thätigen Unternehmer unter günstigen Bedingungen verkauft und das Haus auf Wunsch mitübernommen werden. 11752

Patent-Sicherheits-Vollreifen

stets auf Lager bei 10694

Frz. Vetterling,

8. Jahnstrasse 8.

Ausverkauf wegen

Lampen, Emailwaren, Haus- und Küchengeräthe in herabgesetzten Preisen. 10697
Carl Koch, Spengler und Installateur,
Eisenbogensgasse 5.

Wasser-Heilanstalt

Kurhaus
Hofheim
Im Taunus.

Sehr gut eingerichtete kleine Heilanstalt (30 u. 40 Betten) in Kurheim, Taunus, bei Hofheim, im Taunus, in der Nähe der Eisenbahnstation Hofheim, in der Nähe der Eisenbahnstation Hofheim, in der Nähe der Eisenbahnstation Hofheim.

Das elegant ausgestattete

Badhaus

des Savon-Hotel, Varenstraße 3, ist von 6 Uhr Morgens ab geöffnet. 10368

Bekanntmachung.

Montag, den 18. September d. J., Vormittags 11 Uhr, wollen Herr Georg Strothmann und Mitzeigenthümer die nachbeschriebenen Immobilien, als:

1. No. 1372 des Lagerbuchs, ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hinterhaus und 3 a 28 qm Hofraum und Gehflächfläche, gelegen an der Geisbergstraße 13, zwischen Karl Dief und einem Weg.
2. No. 3472/73 des Lagerbuchs, 47 a 45,75 qm Acker „Hinter dem Ochsenstall“, 3. Gewann, zwischen Karl Schmidt und Karl Schöffel und einem Weg.
3. No. 7595 des Lagerbuchs, 31 a 59,25 qm Acker „Rettungshaus“, 1. Gewann, zwischen dem Staatsfiskus beiderseits.
4. No. 7622 des Lagerbuchs, 12 a 91,25 qm Acker „Rettungshaus“, 3. Gewann, zwischen einem Weg und dem Evangelischen Verein.
5. No. 7157 des Lagerbuchs, 10 a 95,50 qm Acker „Am Todtenhof“, 4. Gewann, zwischen Karl Klein und August Engelmann.
6. No. 7255 des Lagerbuchs, 24 a 41 qm Acker „Rettungshaus“, 3. Gewann, zwischen Emil Noos und einem Weg.

in dem Rathsaule hier, Zimmer No. 55, Abtheilung halber versteigern lassen. F 434

Wiesbaden, den 15. August 1899.

Der Oberbürgermeister.
In Vert.: Körner.

Obst-Versteigerung.

Sente Mittwoch,

den 6. September cr., Nachmittags
3 Uhr anfangend,

läßt Herr Louis Bücher, Landwirth in Bierstadt, sein Obst in hiesiger und Bierstadter Gemarkung von

300 meist vollhängenden
Bäumen (Aepfel, Birnen,
Nüsse und Zwetschen)

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung
an Ort und Stelle versteigern.

Zusammenkunft: Bierstadter Felsen-
keller. F 219

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

Obst-Versteigerung.

Donnerstag, den 7. September d. J., Vormittags 8½ Uhr, läßt die Gutsverwaltung Sicambria zu Eltvile den Ertrag von circa 80 Stück volltragenden Apfelbäumen besser Tafelsorte und von circa 100 Stück Zwetschenbäumen, an der Chauffee nach Niederhagen, loseweise an Ort und Stelle öffentlich versteigern. 11824

An der Rehm'schen Mühle wird der Anfang gemacht.
Eltville, den 31. August 1899.
Gutsverwaltung Villa Sicambria,
Eltville im Rheingau.

Ich habe mich hier

Rheinbahnstrasse 2, 1

(frühere Wohnung des verstorbenen Herrn Medicinalraths Jacobs),

als
**Arzt für Circulations-, Athmungs- und
Verdauungsstörungen**

niedergelassen.

Sprechstunden: 10-11, 3-4 Uhr.

Dr. med. Quesse,
Rheinbahnstrasse 2.

Burk's China-Weine.

Analysiert im Chem. Laborator. der Kgl. würt. Centralstelle für Gewerbe und Handel in Stuttgart.

— Von vielen Ärzten empfohlen. —

In Flaschen à ca. 100, 250 und 500 Gramm. — Die grossen

Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kugelnbruch.

Mit diesen Weinen bereite

Appetitregende, all-

gemein kräftigende,

verweirlichende und

stark bildende diätetische

Präparate von hohem, stiel-

schmeckendem und gemildertem

Gehalt an den wirksamsten

Bestandtheilen der China-

rinde (China etc.) mit und

ohne Zugabe von Kien.

Man verlange ausdrücklich: Burk's China-Malvaster, Burk's

Rhein-China-Wein und beachte die Schutzmarke, sowie die, jeder

Flasche beigeigte gedruckte Beschriftung.

Zu haben in den Apotheken.

Engros-lager: Hofapotheke von Dr. Lude in Wiesbaden.

Vollständiger Möbel-Ausverkauf!

34. Friedrichstraße 34.

Der definitive Schluss meines Geschäfts findet Ende September statt und verkaufe ich, um bis dahin vollständig zu räumen, von jetzt ab alle noch vorräthigen Möbel und Waaren-Vorräthe zu jedem nur annehmbaren Gebote. Am Lager befinden sich noch hochlegante Salons, Speise- und Schlafzimmers-Einrichtungen, sowie einzelne Gegenstände jeder Art. Eine Anzahl einzelner nur besserer Portièren und Stores, sowie bunte Bittreser verkaufe weit unter dem Selbstkostenpreis. Sämmtliche Möbel und Waaren-Vorräthe sind wie allbekannt nur bestes Fabrikat. 11001

Wilh. Schwenck.

Wer 80,000, 30,000, 10,000 Mark gewinnen will, besitze sich

Stadtbürger Sängers-Loose zu kaufen.

3931 Geldgew. Mk. 190,000.

Nächste Woche garantirt Ziehung 16. u. 18. September d. J.

1/2 Loose 3 Mk., 1/4 Loose 2 Mk., Bisse und Porto 30 Pf., empfiehlt

J. Stürmer, Generalcomptur, Strassburg i/E.

In Wiesbaden: Carl Cassel, F. de Pallols, H. Achheimer, Jean Diehl, H. Gies, C. Grünberg, C. Henk, Gust. Meyer, J. Stassen, Th. Wächter, Gg. d. B. Wolffblatts, d. B. B. Sonntagblatts.

Heilung

finden Fälle, die an den Folgen Jugendl. Verirrung, Geschlechtskrankheit, veralt. Genuß, Blasenleid., Hämorrh., Nieren, Syphilis, Quecksilbervergiftung, Schwäche, Hals, Haut u. Nervenanst. leiden, d. die Homöopathische Anstalt, Frankfurt a. M., Längengasse 33/35, Gegr. 1888, überaus rasche Erfolge. Verlangendes Buch 50 Hfg. Nach Anweisung brieflich. Spracht. täglich Vorm. u. 11-1. Nachm. 3-6 Uhr. F 19

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

ganz neu eingerichtet. 10848

Möblirte Zimmer I. Etage.

Unstreitig das Beste
Diemer's verbessertes Juno-
Seifenpulver.

Dieses greift die Wäsche nicht an, löst vollständig den Schmutz und macht sie blendend weiss. F 83

Haupt-Depot für Wiesbaden: **Reichardt & Co., Mainz.**

Wiesbadener**erstes bürgerliches Möbelmagazin**

empfiehlt nur bestverarbeitete Polster- und Rahmenmöbel aller Art zu den billigsten gezeigten Preisen.

Große Auswahl in completen Betten verschiedenster Preislagen, sowie einzelne Theile. 3403

Aufarbeiten von Betten und Möbeln schnell und billig.

Webergasse 3. W. Egenolf.

„Schweyer's Kitt“, F 136
mehrfach preisgekrönt, hier mit unbegrenzter Haltbarkeit zumal sehr. Gegenstände. Güter à 30 u. 50 Pf. in Wiesbaden bei: **Otto Sieber, Drög., v. Zing, Noebels, Tannhäuser, 25.**

Saarlohlen

für Bäckerin empfiehlt **H. Cramer, Feldstraße 18.** 8418

Nohlen der besten Bechen billigst, H. Anzingerholz

Str. 2 Markt.

Fr. Walter, Dillgraben 18a, Ecke Römerberg.

Möbel, Betten, compl. Einrichtungen!

Büffel, Orzech.
Bücher und Mederschänke.
Vericours, Salonfränke.
Tische und Ausziehtische.
Garnituren, Sophas.
Citronen, Seiten.
Wassermöbeln und Nachttische.
Schreibschreibe, Stühle.
Sämmtliche angeführten Waaren sind solid und dauerhaft gearbeitet und werden solche zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

D. Levitta, Schützenhofstraße 3, I.

Kohlen-Handlung

J. L. Krug, 5. Luisenstrasse 5,

Telephon 128.

Telephon 128.

empfiehlt zum bevorstehenden Winter in Qual. Ruhrkohlen, Anthracit, beig. u. deutsche Coks für Centralheizung, Briquettes, Holz u. s. w. zu den billigsten Tagespreisen. 11743

Bezug nur von den ersten Zechen.

Reelle Bedienung,

Pünktliche Lieferung.

Irrigateure
nach Professor Esmarch,
complet mit Schlauch, Mutter- u. Cystier-Rohr
von **Mk. 1.40** an.

Gross Auswahl in
Suspensorien,
Cystier-
spritzen
von 50 Pf. an.

Chr. Tauber, Drogenhandlung,
Kirchgasse 6. **Telephon 757.**

Tanninpomade.

In den seit längerem Jahren zur Anwendung gebrachten Mitteln, welche den Haarwuchs beiderseits, als: Chinapomade, Menthaumgeöl u. s. w. ist einer der wirksamsten Schandbilde Tannin, welches vorzüglich in Chinurinde, Sassafras, Guaiacum, überaus in der ganzen Pflanzenwelt in mehr oder minderm Gehalte vorhanden ist. Die Tanninpomade empfiehlt sich aber besonders, um weissen Haaren ohne Färbungsmittel ihre ursprüngliche Farbe nach und nach wiederzugeben. Sie ist eben ein Färbungsmittel, keine Farbe, wirkt nur leicht und langsam, wie die Natur es selbst.

Sie kräftigt die Wurzeln der Haare, verhindert das Ausfallen derselben, entfernt auch die lästigen Kopfschuppen und erhält und erfrischt die natürliche Farbe. In Büchsen à Mk. 1.50 in der Parfümerie-Handlung von

W. Kutzbach, Spiegelgasse 8.

Tapeten

empfiehlt in reichster Auswahl

Rudolph Haase

9. Kl. Burgstrasse 9. 9008

Reste zu jedem Preis.

Fremden-Verzeichniss vom 5. September 1899.

Adler. Hansen, D., m. 2 Töchtern. Trier Bank, W., Fr. Bielefeld Wuppasahl, H. A., m. Fr. Bremen Hilma, Reg.-Präsident. Stade Beybach, Max, Fr. Krefeld Finkler, Ehr., Fabrikant. Mülheim Finkler, 2 Fr. Godsmunden Münster Mensner, Fabrikant, m. Fr. Puteuberg Bochendorf, W., Dr. phil. Charlottenburg Bopp, Willy, m. Fr. Mannheim	Habel, W. Donaueschingen Lentz, Joh., Rechtsanwalt. m. Fr. Eberfeld Nolte, C., Ingenieur, m. Fr. Eberfeld Lawerborn, m. Fr. Töcht. Hörselberg Muss, Fritz, Kfm., m. Fr. Altona Schrot, S. Kfm., Köln Tilken, Rolfum Peters, H. Rolfum Niederbrodt, W., m. Fr. Dortmund Mahrle, Ferd., m. Fr. Zittau Neesen, Professor, Berlin Hollmann, Fr. Worms Grant, Franz, Apotheker, m. Fr. Oranienburg Engel. von Kessel, Leut. Potsdam von Cranach, Fr. Präsident. Berlin von Hesse, Marie, Fr. Berlin Copien, H., Major, m. Fr. Berlin Peretz, Jeanette, Fr. Berlin Obermüller, Paul, Kfm. Barmen Zachoch, Otto, Kfm. Leipzig Henius, m. Fr. Kopenhagen von Lesser, Lucien, Baron. Warschau Folkman, Gustav, Kfm. Lodz Amann, Karl Kfm. Lenz Engländer Hof. Klein, Fred., Major, m. Fr. New York Schulte, Wilh., Kfm. Düsseldorf Rose, Karl, m. Fr. Bromberg Glas, Hugo, Kfm., m. Fr. Köln Rosenbaum, F., Kfm. Warschau Gatzuk, Nikolaj, m. Fr. Warschau Conrad, Käthe, Fr. Saarbrücken Grossmann, Ch., m. Fr. Erfurt Hurtz, A., Ingenieur. Düsseldorf Schiffert, G., Kfm. Zürich Sehler, Wilh., Kfm. Mannheim Weil, L., Kfm. St. Johann Kirchberg, Fr. Hotelb. Spa Hannover, Ch. Düsseldorf Hastler, Paul, Gymnasial- Lehrer, Paris May, Käthe, Fr. Duisburg Wegener, Arthur, Dr. med. Köln Helle vue. Hansel, m. Fr. Philadelphia Rowley, Baker, Frau, m. Fr. Philadelphia Philippe, Dr., m. Fr. Brüssel Lobe, Rechtsanwalt, m. Fr. Düsseldorf Altgelt, Otto, Bureau-Arzt Sauerland, Steuerrath. Neuwied Grell, Baurath, m. Fr. Münster Maseke, Emma, Fr. Pirm Bernhard, Rechtsanwalt. Frankfurt Schmidt, C. Ch., Kfm. Würzburg Schmidt, Gretchen, Fr. Würzburg Pfeiffer, Anna, Fr. Würzburg Grosschopf, Oberpost- Secretär, Düsseldorf Skaliweit, Navigationsrath. Bath Dahlheim. Hempel, E., Fr., m. Töcht. Leipzig Salomon, G., Fr., Rent. Berlin Oettinger, Fritz, Fbbh. Stuttgart Herschell, L. R., Kfm. London Oert, J., m. Begl. Petersburg Dendens, C., Rom Dietzsch. Wusten, H., Kfm., m. Fr. Brüssel von Haden, S., Fr. Frein. Bielefeld Einborn. Knap, H., Kfm. Leipzig Ebert, Ed., Kfm., m. Fr. Danzig David, E., Kfm. Berlin Heininger, E., Kfm. Wies Drunk, W., m. Fr. Kempen Weber, O., Dr. med. Grafenhainfeld Hayne, Max, Dr. med. Eisenberg Schaffel, V., Kfm. Mülheim Sinn, A., Kfm. Dortmund Eisenbahn-Hotel. Loew, Rich., Notar, m. Fr. Kirschheimbalden Oberhoff, J. C., Frau, Brauerbeim. Barmen Oberhoff, E. u. W., 2 Frn. Köln Engelhardt, E., m. Fr. Barmen Becker, Gust., Dreckerei- besitzer, Barmen Weiling, Fr. Haspe	Vier Jahreszeiten. Stamme, Fabr., m. Nichte u. Bed. Hannover Dauco, Fr., m. Tochter. Antwerpen John, Ch., Dr. med. m. Fr. Köln Unter, O., Rumänien Thomas, B., Fr. Antwerpen Bronner, Fr. Antwerpen Garlinck, Fr. Antwerpen Philippe, G., m. Fam. Düsseldorf Maisenhof. Polotski, A., Excell. m. Fr. Petersburg Hennig, J., m. Fr. London Freund, E., Ref. Mannheim Rosenfeld, Fr. Mannheim Pols, A., Amsterdam Recordo, D. J., Amsterdam Saraia, F., Dr. Basel Mannell, Rev. England Walsh, m. Fr. Lodz Kotick, J., Berlin Copien, H., Major, m. Fr. Berlin Loeb, M. B., m. Fr. Philadelphia Walter, Fr., m. Fr. Bedford Haupten. Schäfer, E., Fr. Marburg Dahlstrom, L., Rent., m. Fr. Berlin Lemm, W., Kfm., m. Fr. Berlin Bechner, B., Kfm., m. Fr. Berlin Neumann, E., Kfm. Hamburg Trinkaus, L., Ingenieur. Weidenau Paus, Frau, m. Tochter. Düsseldorf Goldene Kette. Theobald, B., Fr. Glasweiler Klose, M., Frau, Inspect. Wiesbaden Lenz, W., Fr. Nattalier Kell, L., Fr. Langen Borchardt, F., Fr. Berlin Kell, H., Lehrer, Langen Roeder, J., Kfm. Berlin Kühnrichter Hof. Send, W., Kfm. Hamburg Lehbre, A., München Bosow, M., Kfm., m. Fr. Dresden Mayer, K., Kfm. Kassel Witron, W., Kfm. Hanau Treih, A., Kfm., m. Fr. Mainz Riche, W., Kfm. Kassel Rostbach, Piarverwalter, m. Fr. A. Bingen Wetner, W., Kfm., m. Fr. Fulda Beck, J., Kfm. Gries Mayer, A., Kfm. Berlin Schneider, B., Bahn-Vorst. Heppenheim Obenauer, A., Kfm. Wies Krusch, W., Pfaffenort Kosowski, K. Pleschen Tuchmann, W., Techniker. Köln Fuchs, F., Lehrer. Ludwigshafen Hornig, G., Lehrer, m. Fr. Hochheide Droure, L., Techniker. Rheinhof Kappel, O., Secretär. Düsseldorf Europäischer Hof. Lupski, u. Rent., m. Frau. Berlin von der Dick, C., Kfm. Berlin Siegfried, M., Architect. Chemnitz Dr. Gierlich's. Kühnrich. Erfurt, Hugo, Fabrikant. Bayern Mann, Fr., m. Fr. Wien Tablgen Sanner, Dr. med., m. Frau. Fechenheim Wessel, Lehrer, Hanau Keller, Kfm. Oberbarmen Hubert, Rent., m. Fr. Düsseldorf Stock, Kfm., m. Frau. Karlsruhe Schwage, Ingenieur, m. Fr. Düsseldorf Hauer, Kfm., m. Schwes. Hohenlechte Schlegel, Barmen Anker, Treis Schütz, Baunternehmer. Berlin Sander, Architect, Fr. Berlin de Haas, A., m. Fr. Berlin Krausmann, Kfm. Halberstadt Levi, Fr., Dr., m. Begl. Berlin Hirsch, J. C., m. Fr. St. Louis von der Aar, Holland Gerard, S., Advokat, m. Fr. St. Del Glossmann, H., m. Fr. Berlin Hoertsch, G., Gerichsbeam. Mainz Sachsenöder, G., Fahr. Barmen Minerva. Staubing, A., Lehrer, Dr. St. Goarhausen v. Mänschhausen, Steinburg	Neumann, A. Ritterguth. Lapitz Coke-Hill, A., Archt. England Eich, F., Justizrath, m. Fr. Bonn von Berke, H., Refereud. Mereburg Kassauer Hof. Reber, Dr. Hamburg Dannevald, G. H., m. Fr. Dortmund Meels, S. A., Fr. Amerika Meels, E. V., Amerika von Besser, Petersburg Weinburg, m. Fr. Warschau Reisler, Aug., m. Fam. New York Ziegler, Charles, P. Philadelphia Lüner, Wesel Kolkman, Fritz, Dortrecht von Boer, m. Fr. Dortrecht Lee, B. F., New York Lee, E., New York Sasse, F., Dr., m. Fr. Paderborn Bartholomäus, General- Major, J. D., m. Fr. Bonn Thale, Fr., m. Fr. Bonn Hahn, M., Frau, m. Fr. Frankfurt Polzer-Teicher, G., Fokk. Rheydt Unger, S., m. Fr. Hamburg Konschhof. Gerlach, Fr. Kfm. Köln Boring, E., Kfm. Hamburg Hofstadter, H., Kfm. Göttingen Weegmann, K., Kfm., m. Fr. Görlitz Wingartz, J., Kfm., m. Fr. Bremen Forstheper, W., Kfm. Elmfield Reimer, E., Fabrikant. Schörling, E., Kfm., m. Fr. Teicher, Münster Guther, H., Kfm. Dortmund Weyersberg, M., Kfm. Aachen Kallen, E., Kfm. Aachen Mack, J., Kfm. Ludwigshafen Michel, F., Kfm. Ludwigshafen Schäfer, K., Kfm. Chemnitz Kottbal, W., Kfm. Stuttgart Tochter, Lorchhausen Hasebach, F., Kfm. Dortmund Remmelt, Br., m. Fr. Berlin Simon, Fr., m. Fr. Kassel Popp, Chedrahten, Dr. m. Fr. Dresden Moritz, A., Kfm., m. Fr. Dresden Vooler, C., Kfm. Metlach Gasthaus, G., Kfm., m. Fr. Hildesheim Hotel du Nord. Gaston Lamotte, Reims Reuberg, S. Kfm. Chicago Lefschitz, H., Apotheker. Dresden Linhof, F., Lippstadt Piehl, H., Kfm. Köln Lowe, H., Redakteur, m. Fr. Breslau Gerharts, B., m. Fr. Berlin Altena, H., Solingen Paris-Hotel. Waltuch, m. Fam. Russland Scherbakoff, 2 Damen, m. Fr. Petersburg v. Helwig, Fr. Hauptstadt. Tochter, Offenbach Pariser Hof. Hilbringhaus, M., Fr. Berlin Fassbender, A., u. Chr. 2 Fr. Düsseldorf Scherfing, Arnold, Stud. Berlin Lindemuth, Moritz, Frankfurt Pfütz Hof. Meyer, Karl, Bousdorf Hoyer, Ferd., m. Fr. Bousdorf Jaag, Herm., m. Fr. Bousdorf Keller, Aug., m. Fr. Bousdorf Methe, Fried., m. Fr. Solingen Steinfengel, Herm., m. Fr. Kehl Sander, Karl, Kfm., m. Fr. München Schmidt, Kfm., m. Fr. München Weitzer, Fr. Frankfurt Richter, Ingen. Hamburg Gehausel, m. Fr. Köln Heister, L., Fr. Lebrun. Rumpfer, Fr. Aachen Rieck, Georg, Bonn Lochs, Fr. Ludwigshafen Lochs, Fr. Bochum Günzberger, Carl, Kfm., m. Fr. Aachen Dombach, Ludwig, Bau- techniker, Frankfurt Becker, Franz, Architect. Frankfurt Schmidt, Fr. Bad Kissingen Kanz, Wilh., Schwalbach v. Kehler, m. Fr. Wies Mise, N., m. Fr. Aachen	Petersburg. Michalowski, R., Graf. Galizien Promenade-Hotel. Becker, K., Kfm., m. Fr. Haiger Sirauss, Louis, Kfm. Frankfurt Heidingsfelder, A., Kfm. Rittingen Madge, m. Fr. Paris de Korte, L., Paris Sargiten Quelle. Emde, lieg.-Secretär, m. Fr. Krefeld Schäfer, F., Brauerbeim. Essen Witthaus, F., Brauerbeim. Essen Geise, H., Kfm. Hannover Dittmar, M., Kfm. Wittenberg Kopper, Th., Kfm. Hagen Silber, J., Kfm. Koblenz Yanos, J., Fbbh. Solingen Lindemann, P., Hannover Ischule, D., Oldenburg Schmidt, C., Kfm. Essen Quellenhof. Wilde, W., Kfm., m. Fr. Düsseldorf Gutemann, L., Kfm. Düsseldorf Kooper, M., Kfm. Köln Quisiana. Beardmore, F. N., m. Bed. Canada Klinge, Kfm. Hamburg Hellelthal, Ed., Fr. Aachen Gellert, Fr. Aachen Bing, Alex., Rechtsanwalt. Wien Goldschmid, Fr. Wien Küster, Fr. Bremen Czarnowski, Gutbe. Mahow Kamenko, P., m. Fam. Katerinow v. Kubinsky, Typist v. Kubinsky, Fr. Typist v. Koschitsky, H., m. Fr. Wittenberg v. Wittleben, Fr. Baron. Berlin Rein-Hotel. Greve, H., Medicinalrath, m. Fr. Oldenburg Cameron, Fr. Glasgow Alicke, Fr. Glasgow Jones, M. W., m. Fr. Hamburg Davison, M. J., Bradford Reas, M. W., Liverpool Shaw, M. K., m. Fr. Leeds Deutzer, Dr. Dublin Crosgrave, Dr. Dublin Crosgrave, P. Dublin Robertson, W. J., London Turnbull, H., m. Fam. London Doellan, Rev. London Kellner, H., Fr. Köln Braun, M., m. Fr. Frankfurt Leinzi, Leo, Kfm., m. Fr. Halle Pflugber, Bruno, m. Töcht. Dresden Bisler, Gustav, Fabr., m. Weiden Hagemann, H., Stud. Hannover Hagemann, Fr. Hannover Ackermann, B., m. Fr. Aachen Dreschel, Emma, Kfm. Dresden Gaber, Aug., Kfm., m. Fr. Dresden Stevens, John, m. Fr. London Lillywhite, B. London Eggle, C. London Dickenson, G., Fr. Manchester Matthews, M. G., Fr. Manchester Swanman, E., Architect. Breslau Brochen, O., Kfm. Köln Weinholz, C., Kfm. Leipzig Jaeger, A., Dr. med., m. Fr. Leipzig Spiegel. Pozanski, E., m. Fr. Lodz Frank, J., Kfm. Würzburg Tromm, D., Kfm. Mülheim Prasack, D., Kfm. Lodz Seuf, W., m. Fr. Berlin Galewski, J., Kfm. Kuno Heinberg, M., Kfm., m. Fr. Warschau Brans, S. Petersburg Rahen, J. Bonn Tulien. Kelsvogel, W., Fabr. Großalmerode Eulebach, Gustav, Kfm. m. Fr. Gumbach Timmmer, Max, Kfm. Eisenberg Carlier, E., Dr., m. Fr. Rouen Ritter, m. Fr. Eppelheim Kaphengst, H., Kfm., m. Fr. Hamburg Moses, A., Kfm., m. Fr. Kriegerstein Zanders, Elise, Frau, m. Töcht. München Bocken, Karl, Kfm. Aachen Offermann, Maler, Aachen Röhrig, Willy, Kfm. Aachen Huppats, Ed., Kfm. Aachen	Rose. Keller, Fr., Director. Düsseldorf Kettler, Oberst. England Schidorsky, A., Kfm. Ansbach Dugdale, Fr., m. Fam. Blackburn Thyssen, Fr., m. Fr. Rittingen Rötgers, Rud., Fbbh., m. Fr. Berlin Künze, Elfride, Fr. Fürstentum Cahn, Ignace, Rent., m. Fr. Berlin Reimers, A., Kfm., m. Fr. Hamburg Rieth, A., Fabr. Offenbach Rieth, N., Fr. Offenbach Savoy-Hotel. Hartogensis, H. u. S. Hrm. Köln Luhning, Otto, m. Fr. Dessau Lachenmeyer, A. New York van Praag, J. L., Diamant- händler, m. Fr. Amsterdam Marcuse, Adolf, Kfm. Leblin Spiro, G., Kfm. Leblin Borboch, Samuel, Kfm. Odessa Schützenhof. Moll, L., Kfm., m. Sohn. Dortmund Scherating, E., Frau, m. Fr. Dresden Harter, F., Fbbh., m. Fr. Wien Hütter, W., Buchdruckerei- bes., m. Fr. M.-Gl.-Bach Kuh, Jul., Kfm., m. Fam. Dortmund Schlömer, Jacob, Kfm. Solingen Köller, J., Kfm. Solingen Schmidt, J., Zahnarzt. Solingen Harlan, D. Solingen Weisser Schwan. Erenpusch, M., Fr. Dresden Stankowski, J., Rechtsanwalt. m. Fr. Ration Lindenkamp, A., Frau, Hofrath, m. Bed. Riga Schwaben-Hotel. Mezados, G., Kfm., m. Fr. Berlin Westermann, F., Fabr. m. Tochter. Saargemünd Möhm, J., Kfm. Linburg Schlievenbusch, m. Fr. Köln Schlievenbusch, Kette, Fr. Köln Pross, Erdmann, Fabrikant. m. Fr. Berlin Bischoff, Franz, Kfm. Straßburg Schadhorst, E., Rev. m. Fr. London Kadlanche, B., Kfm. Dünin Hornig, O., m. Fr. Chemnitz Renzel, A., M. Gladbach Boman, E., m. Fr. Köln Schmitz, P., Fr. Urdingen Gastlich, W., Fr. Urdingen Alsen, Kfm., m. Fr. Erfeld Henicke, H., Kfm., m. Fr. Merburg Körter, W., Kfm. Bonn Körter, E., m. Fr. Bonn Dreschel, Emma, Kfm. Dresden Gaber, Aug., Kfm., m. Fr. Dresden Stevens, John, m. Fr. London Lillywhite, B. London Eggle, C. London Dickenson, G., Fr. Manchester Matthews, M. G., Fr. Manchester Swanman, E., Architect. Breslau Brochen, O., Kfm. Köln Weinholz, C., Kfm. Leipzig Jaeger, A., Dr. med., m. Fr. Leipzig Spiegel. Pozanski, E., m. Fr. Lodz Frank, J., Kfm. Würzburg Tromm, D., Kfm. Mülheim Prasack, D., Kfm. Lodz Seuf, W., m. Fr. Berlin Galewski, J., Kfm. Kuno Heinberg, M., Kfm., m. Fr. Warschau Brans, S. Petersburg Rahen, J. Bonn Tulien. Kelsvogel, W., Fabr. Großalmerode Eulebach, Gustav, Kfm. m. Fr. Gumbach Timmmer, Max, Kfm. Eisenberg Carlier, E., Dr., m. Fr. Rouen Ritter, m. Fr. Eppelheim Kaphengst, H., Kfm., m. Fr. Hamburg Moses, A., Kfm., m. Fr. Kriegerstein Zanders, Elise, Frau, m. Töcht. München Bocken, Karl, Kfm. Aachen Offermann, Maler, Aachen Röhrig, Willy, Kfm. Aachen Huppats, Ed., Kfm. Aachen	Weiss. Hummelberger, Direktor. Dr., m. Sohn. Köln Bockel, Fr. Kassel Wegener, Fr. Kassel Harmann, Zahnarzt. Münster Degen, Ingenieur. Benden Brumhard, Direktor, m. Sohn. Hilders Mayer, Charlottenburg Hensen, m. Fr. Surinam Oswald, Kfm. Alenburg Kroll, m. Fr. Pommern Peters, m. Fr. Darmstadt Hebel, Kfm., m. Fr. Kassel Spawier, m. Fr. Altwieser Zinsierhof. Class, C., Cand. med. Stockholm Baure, A., m. Fr. Saarbrücken Stetter, Kfm. Minden In Privat-Hotellen. Pension Anglaise. Jungert, Fr. Frankfurt de Gumen, Fr. Paris Neville, Fr. England Stadel, m. Fr. Berlin Fishwick, Fr. England Grant, England Emerson, Fr. Amerika Gr. Burgstrasse 9. Rust, Charlotte D., Fr., m. Gesellschaft. Boston Schlechter, L. Fr. Hagen m. 2 Töcht. Saarbrücken Elisabethstrasse 6. Krysl, Helene, Frau, m. Tochter. Warschau Elisabethstrasse 10. Feldhausen, Rittmeister. Elisabethstrasse 33. Mayer, W., Frau, Frankfurt Villa Florence. Streit, Reg.-Rath. Essen Streit, H. u. K. 2 Fr. Königsberg Steiger, Baron, m. Fam. u. Bed. Paris Villa Germania. Schulze von Ascheraden, Freifrau. Düsseldorf Schulze von Ascheraden, Freifrau. Koblenz von Cherem-Tsch. Frau, m. Tochter. Russland Kootenow-Tolstoy, Frau, m. Kind u. Bed. Russland Villa Heubel. Epstein, A., Rent., m. Fr. Wien Epstein, Jul., Dr. med. Wien Wingmann, Wilh., Senator. Hildesheim Schmidt, Helene, Fr. Aachen Schmidt, G. H. Auerbach Schmidt, G. H. Heitobes. Auerbach Huck, Karl, Dr. med., m. Fr. Pirm Evangel. Hospiz. Gründler, J. Ludwigshafen Heinmann, E., Kfm., m. Fr. Düsseldorf Kroll, J., Fr. Bonn Kelly, A. u. K. 2 Fr. Cambridge Hoddinghaus, Fr., m. Fr. Barmen Villa Irene. Skilua, Fr. England Mawsky, Fr. Moskau Kienrich, Fr. Alay Schäfer, Frau, m. Sohn. Auerbach Kapellenstrasse 6. I. Schloemer, Heint., Fabr. m. Fr. Köln Kapellenstrasse 8. P. Hansel, m. Fr. Saarbrücken Kapellenstrasse 8. I. Kohn, O., Kfm. Lodz Grosslein, Isaac, Kfm., m. Fr. Lodz Masonstrasse 4. I. Knauf, Carl, Kfm., m. Fr. Moskau Hami, Antonio, Fr. Köln Schmitz, Franz, Kfm., m. Fr. Barmen Norenstrasse 20. Loepke, Cl. Aug., Musik- Lehrer. Dortmund Hädelstrasse 39. Holtz, Henriette, Fr. Rent. Hilders-Baden Lehment, Kienrich, Fr. Charlottenburg Villa Rose. Hathack, Ingenieur, m. Fr. Wien Fischer, Frau, Professor. Danzig Emanuel, Emil, Fr. Berlin Bieber, m. Fam. Schoenau Kaplanaki, Wladimir. Bialystock Wilhelmstrasse 50. von der Lant, General- Major, A. Berlin Strass, Leopold, Kfm., m. Fam. Odessa Wilhelmstrasse 30. van den Bylaardt, m. Fr. Haag van den Bylaardt, 2 Fr. Haag Ubbens, m. Fr. Haag
--	--	---	---	---	--	--

47. Jahrgang. 1899.
